



NEUERSCHEINUNGEN

In den letzten Wochen wurden versandt:

Abhandlungen aus dem Aerodynamischen Institut an der Technischen Hochschule Aachen.

Herausg. von Prof. Dr. Th. v. Kármán.
Heft 1: Th. v. Kármán, Über laminare und turbulente Reibung. — K. Pohlhausen, Zur näherungsweise Integration der Differentialgleichung der laminaren Grenzschicht. — H. Latzko, Der Wärmeübergang an einen turbulenten Flüssigkeits- oder Gasstrom. — L. Hopf und E. Treffitz, Grundwasserströmung in einem abfallenden Gelände mit Abfanggraben. Berichtiger Neudruck. 1927. Mit 32 Figuren. (S.-A. aus der „Zeitschrift f. angewandte Mathematik und Mechanik“, Bd. 1. 1921.) 66 Seiten. 4°. Gewicht 220 g.

Steif geheftet RM 6.—
Heft 2: W. Klemperer, Ein Beitrag zum Spaltflügelproblem. — L. Hopf, Flug- und Trudelkurven. — Th. v. Kármán, Mechanische Modelle zum Segelflug. — W. Klemperer, Der Einfluß des Windes auf die Transportleistung. — Th. v. Kármán, Theoretische Bemerkungen zur Frage des Schraubensfliegers. Unveränderter Neudruck. 1927. Mit 28 Figuren. (Zum Teil S.-A. aus „Flugtechnik und Motorluftschiffahrt“, 1921.) 56 Seiten. 4°. Gewicht 180 g.

Steif geheftet RM 6.—
Heft 3: L. Hopf, Die Messung der hydraulischen Rauigkeit. — K. Fromm, Strömungswiderstand in rauen Röhren. — K. Fromm, Zahlenmaterial zur vorigen Abhandlung. Berichtiger Neudruck. 1927. Mit 35 Abbildungen und Figuren. (Zum Teil S.-A. aus „Zeitschrift für angewandte Mathematik und Mechanik“, Bd. 3. 1923.) 43 Seiten. 4°. Gewicht 160 g.

Steif geheftet RM 6.—
Heft 6: Prof. Dr. Th. v. Kármán, Berechnung der Druckverteilung an Luftschiffkörpern. — Reg.-Baumeister Dr.-Ing. Hans Ermisch, Strömungsverlauf und Druckverteilung an Widerstandskörpern in Abhängigkeit von der Kennzahl. Mit 49 Textabbildungen. 1927. 50 Seiten. 4°. Gewicht 176 g.

Steif geheftet RM 7.50
Interessenten: Dozenten und Studierende der Aero-, Hydro- und Thermodynamik, Flugzeugkonstruktoren, Ingenieure und Physiker. Im allgemeinen nur fest.

Die Beschränkungen der Arzneiabgabe in Apotheken ab 1. Januar 1927.

Nach den Vorschriften über den Verkehr mit starkwirkenden Arzneimitteln, mit Betäubungsmitteln, mit Geheimmitteln und ähnlichen Arzneimitteln, mit Heilsera, Tuberkulinen, Impfstoff, Süßstoff und Quellstiften. Sonderabdruck aus der Pharmazeutischen Zeitung 1926, Nr. 102 u. 103. 1927.

In Plakatform, 48 x 64, einseitig bedruckt. Gewicht 25 g. RM 0.30

Heftausgabe mit Abdruck des Wortlautes der Vorschriften betr. die Abgabe starkwirkender Arzneimittel, sowie die Beschaffenheit und Bezeichnung der Arzneigläser und Standgefäße in den Apotheken. 12 Seiten. 4°. Gew. 35 g. RM 0.60

In dieser Tabelle sind alle Vorschriften, die die Arzneiabgabe in den Apotheken beschränken, in übersichtlicher, leichtverständlicher und einheitlicher Form dem gegenwärtigen Stande entsprechend zusammengefaßt.

Die Tabelle stellt ein unentbehrliches Hilfsmittel für den Betrieb jeder Apotheke dar.

Wesen und Bedeutung der Geschichte der Pharmazie.

Drei Vorträge von Georg Urdang. 1927. 41 Seiten. 8°. Gewicht 65 g. RM 1.50

Interessenten: Apotheker sowie Kultur-, Literar- und Medikhistoriker.

Rasse und Körperbau.

Von Dr. Franz Weldenreih, Professor an der Universität Heidelberg. Mit 201 Abbildungen. 1927. XI, 187 Seiten. Gr.-8°. Gewicht 455 g; gebunden Gewicht 590 g. RM 12.60; gebunden RM 14.40
Interessenten: Vererbungsforscher, Biologen, Anatomen, Anthropologen, Rassenhygieniker, die klinischen Mediziner, Psychologen, Ethnologen, wissenschaftlich interessierte Laien sowie die Käufer von: Kretschmer, „Körperbau und Charakter“ (5/6. Auflage erschien am 17. XII. 1925), Bauer, „Die konstitutionelle Disposition zu inneren Krankheiten“ (3. Auflage erschien am 3. IV. 1924) und Hoffmann, „Das Problem des Charakteraufbaues“ (erschien am 15. IX. 1926).

Sanitätsbericht über das Reichsheer für die Jahre 1921—1924.

Sanitätsbericht über das Reichsheer für das Jahr 1922 (1. Januar bis 31. Dezember). Hierzu Anhang, enthaltend: 1. den abgekürzten Sanitätsbericht über das Reichsheer für das Jahr 1921; 2. den abgekürzten Sanitätsbericht des Reichsheeres für den Berichtszeitraum vom 1. Januar 1923 bis 31. Dezember 1924, 3. Vergleich der Krankheitsgruppen und -nummern nach dem Sanitätsbericht für das Reichsheer und den Sanitätsberichten der früheren Kgl. Preuß. Armee usw. Bearbeitet von der Heeres-Sanitäts-Inspektion im Reichswehrministerium. 1926. VI, 223 Seiten. Gr.-8°. Gewicht 350 g. RM 8.60

Interessenten: Vor allem die Bezieher der früheren Berichte, ferner Militärärzte, Verwaltungsbehörden, Sanitätsbeamte, Hygieniker, Statistiker, Gesundheitsämter, Sozialpolitiker.

Der letzte Sanitätsbericht der Kgl. Preuß. Armee mit den Sächs. und Württb. Armeekorps über die Jahre 1911/12 erschien im Verlag E. S. Mittler & Sohn, Berlin, im Jahre 1915.

Bitte die Fortsetzungslisten zu beachten.

Veröffentlichungen aus dem Gebiete des Heeres-Sanitätswesens.

Herausgegeben von der Heeres-Sanitäts-Inspektion des Reichswehrministeriums.

Heft 80: Arbeiten aus den chemischen Untersuchungsstellen. X. Teil. (Ein Beitrag zur Chemie des Jodkatguts von Oberregierungsapotheker Dr. Storp und Oberregierungsapotheker Dr. Abel. Aus der chemischen Untersuchungsstelle des Gruppensanitätsdepots 1, Berlin.) Mit 23 Tabellen und 6 mikrophotographischen Abbildungen. 48 Seiten. Gr.-8°. Gewicht 140 g. RM 4.40

Interessenten: Apotheker, Chemiker, die pharmazeutische Industrie, chemische Laboratorien sowie die Bezieher der früheren Hefte.

Heft 79 erschien am 27. 8. 1926.

Bitte die Fortsetzungslisten zu beachten.

Naturwissenschaftliche Monographien und Lehrbücher.

Herausgegeben von der Schriftleitung der „Naturwissenschaften“.

Siebenter Band: Sternhaufen. Ihr Bau, ihre Stellung zum Sternsystem und ihre Bedeutung für die Kosmogonie. Von P. ten Bruggencate. Mit 36 Abbildungen und 4 Tafeln. 1927. VII, 158 Seiten. Gr.-8°. Gewicht 350 g; gebunden Gewicht 450 g. RM 15.—; gebunden RM 16.50

Interessenten: Astronomen, Mathematiker, Physiker; auch interessierte Laien, da der größte Teil des Buches auch ohne höhere mathematische Vorbildung verständlich ist.

Die Bezieher der „Naturwissenschaften“ erhalten die Monographien zu einem gegenüber dem Ladenpreise um 10% ermäßigten Vorzugspreis durch den Buchhandel.

Bitte die Fortsetzungslisten zu beachten.

Verlangzettel anbei.

BERLIN W9 Ende Februar 1927.



JULIUS SPRINGER